

Namibia & Botswana „Southern Circle“

Kleingruppenreise, 21 Tage, ab/bis Livingstone



1. und 2. Tag: Livingstone und die Victoriafälle



Anreise nach Livingstone.

Eines der sieben Naturwunder der Erde sind die beeindruckenden Victoriafälle, die 1885 durch David Livingstone „entdeckt“ wurden. Heute sind sie ein Weltnaturerbe der UNESCO. Sie haben zwei Tage Zeit, um dieses einzigartige Naturschauspiel, das sich über 1,6 km erstreckt, zu erkunden. Rund 100 m in die Tiefe stürzen sich die Wassermassen des Sambesi an den Basaltklippen, und wirbeln dabei eine Gischtwolke auf, die noch in 20 km Entfernung zu sehen ist. Abenteuerlustige haben hier Gelegenheit zum

Wildwasserrafting oder zum Bungee-Jumping. Etwas gemütlicher ist ein Rundflug über die beeindruckenden Wasserfälle (jeweils auf eigene Kosten und eigene Gefahr).

Sie übernachten in einer Lodge mit Restaurant und Swimmingpool, in Blockhütten oder Chalets.

2 x Übernachtung mit Frühstück

3. und 4. Tag: Durch den Caprivi-Streifen



Von Sambia aus überqueren Sie die Grenze zu Namibia und durchfahren den Caprivi-Streifen in Richtung Westen. In diesem wildreichen Gebiet erleben Sie den Kwando-Fluss vom Boot aus. Das Mahango Wildschutzgebiet erkunden Sie bei einer Pirschfahrt.

Sie übernachten in einem Camp mit Swimmingpool, Restaurant und Bar in festen Zelten (3. Tag) sowie in einem Camp mit „Schwimmkäfig“ im Fluss, Restaurant und Bar in Blockhütten.

2 x Mittagessen, 2 x Abendessen, 2 x Übernachtung mit Frühstück

5. Tag: Rundu



Am Morgen erleben Sie im Camp die zahlreiche Vogelwelt der Umgebung. Danach setzen Sie Ihren Weg entlang des Kavango-Flusses fort. Grashütten und Holzschnitzereien bestimmen das Aussehen der Dörfer. In Rundu direkt am Fluss gelegen genießen Sie den Sonnenuntergang.

Sie übernachten in einer Lodge mit Swimmingpool, Restaurant und Bar in Blockhütten.

Mittagessen, Abendessen, Übernachtung mit Frühstück

6. bis 8. Tag: Im Etosha-Nationalpark



Der „große weite Ort des trockenen Wassers“ im Etosha-Nationalpark war einst ein gewaltiger See, der bereits vor mehreren tausend Jahren austrocknete. Geblieben ist die Etosha-Pfanne, eine Kalk-Salzpflanze und ein besonderes Feuchtgebiet. Hier im tierreichen Nordwesten Namibias gibt es eine Fülle verschiedener Spezies, die immer wieder die Wasserlöcher aufsuchen. Auf den Pirschfahrten um die riesigen, trockenen Pfannen halten Sie Ausschau nach Elefanten, Antilopenherden und Löwen.

Sie übernachten in einem Gästehaus auf einer privaten Farm außerhalb des Parks mit Swimmingpool, Bar und Restaurant.

3 x Mittagessen, 3 x Abendessen, 3 x Übernachtung mit Frühstück

9. Tag: Damaraland - Brandberg



Gen Süden durch wunderschöne Wüstenlandschaften erreichen Sie die hoch ansteigenden Gipfel des Brandberg-Massifs in der Region Damaraland. Ihr Ziel befindet sich im trockenen Flussbett des Ugab-Flusses, dem Zuhause der seltenen Wüstenelefanten. Sie besuchen den versteinerten Wald und wandern zusammen mit einem lokalen Führer zu den Jahrtausende alten Felsmalereien der White Lady.

Sie übernachten in einer Lodge mit Bar, Restaurant und Swimmingpool.

Mittagessen, Abendessen, Übernachtung mit Frühstück

10. und 11. Tag: Swapokmund



Sie überqueren flache, offene Ebenen in Richtung Küste und erreichen die Kreuz Kap Robben-Kolonie. Ihr Ziel ist Swakopmund, ein beliebtes Seebad an der Atlantikküste mit nostalgischem Charme. Der deutsche Einfluss aus der relativ kurzen Kolonialzeit zeigt sich noch auf den Speisekarten der Restaurants und in der Architektur. Erkunden Sie an Ihrem freien Tag die zahlreichen Bauten aus der Kolonialzeit. Oder nutzen Sie die freie Zeit zum Kanufahren im Meer, zum Fallschirmspringen oder zum

Dünenboarding (auf eigene Kosten und auf eigene Gefahr).

Sie übernachten in einem Hotel mit Restaurant.

1 x Mittagessen, 2 x Übernachtung mit Frühstück

12. und 13. Tag: In der Namib Wüste



Sie durchqueren mondartige Landschaften rund um Swakopmund auf Ihrem Weg zur Namib Wüste. Die eindrucksvoll hohen, roten Sanddünen bei Sossuvlei formen das Tor zu dieser ältesten Wüste der Erde. Erleben Sie eine imposante Dünenlandschaft, die je nach Sonnenstand in unterschiedlichen Rottönen leuchtet und durch den Wind ständig neu geformt wird. Sie wandern nach Sossuvlei (ca. 4km) und erkunden den Sesriem Canyon. Von Ihrer komfortablen Lodge außerhalb des Nationalparks aus genießen Sie dramatische Sonnenuntergänge über den höchsten Sanddünen der Welt.

Sie übernachten in einer Zeltlodge mit festen Zweibett-Zelten, Restaurant, Swimmingpool und Bar.

2 x Mittagessen, 2 x Abendessen, 2 x Übernachtung mit Frühstück

14. Tag: Windhuk



Die Hauptstadt Namibias erwartet Sie heute. Nach einer langen Fahrt durch die namibischen Landschaften erreichen Sie die hübsche Stadt Windhuk am Nachmittag. Die Stadt beeindruckt durch eine harmonische Mischung aus Moderne und alten, deutschen Kolonialbauten, aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie mit der Freundlichkeit ihrer Einwohner. Am Abend haben Sie Gelegenheit, in einem Restaurant zu speisen (eigene Kosten).

Sie übernachten in einem Gästehaus mit Swimmingpool, Restaurant und Bar.

Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

15. Tag: In der Kalahari



Sie kehren heute zurück nach Botswana und fahren in das Herz der Kalahari. Die riesige Dornstrauch- und Trockensavanne ist die Heimat der faszinierenden Buschmänner vom Volk der San. Bei einem Spaziergang mit einem einheimischen Buschmann lernen Sie einige hilfreiche Tipps und Kniffe für das Überleben im Busch.

Sie übernachten ganz authentisch in den traditionellen Grashütten der San im Herzen der Kalahari.

Mittagessen, Abendessen und Übernachtung mit Frühstück

16. bis 18. Tag: Im Okavango-Delta



Nach einem Zwischenstopp in Maun fahren Sie mit den Mokoros, den traditionellen Einbaum-Kanus tief in das Okavango-Delta hinein. Die Bootstour durch die Kanäle des einzigen Binnendeltas der Welt ist eine einmalige Erfahrung. Dank des Wasserreichtums und der jährlichen Überschwemmung beheimatet das Naturparadies im südlichen Afrika eine unglaubliche Tier- und Pflanzen-Vielfalt. Auf einer abgelegenen Flussinsel beziehen Sie für zwei Tage die vorab errichteten Zelte inmitten der Wildnis. Bei Buschwanderungen beobachten Sie die wilde Tierwelt und die vielfältigen Vogelarten.

Sie übernachten am 16. Tag in einer Lodge in Maun mit Swimmingpool, Restaurant und Bar; danach zweimal in einem vorab errichteten Zeltcamp inmitten des Deltas.

3 x Mittagessen, 2 x Abendessen, 3 x Übernachtung mit Frühstück

19. Tag: Die Makgadikgadi-Pfanne



Einen Eindruck der unermesslichen Weite Afrikas erahnen Sie beim Anblick der Salzpflannen von Makgadikgadi, die eine Fläche so groß wie die Schweiz einnehmen. Die gleißend helle und unendlich erscheinende Ebene wirkt unwirtlich. Doch nach den Regenfällen im November/Dezember erwacht sie in einer phantastischen Verwandlung zum Lebensraum für Tausende Wasservögel und wird zum Anziehungspunkt großer Herden von Zebras, Gnus und Springböcken.

Sie übernachten in einer Lodge mit Zelten oder Blockhütten mit Swimmingpool, Restaurant und Bar.

Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

20. Tag: im Chobe-Nationalpark



Ein Abstecher durch das nördliche Chobe-Waldreservat führt Sie nach Kasane. Der Chobe-Nationalpark ist bekannt für seine großen Elefanten- und Büffelherden. Bei einer Bootsfahrt auf dem Chobe River am Nachmittag erkunden Sie die Tier- und Pflanzenwelt.

Sie übernachten in Blockhütten einer Lodge mit Swimmingpool, Bar und Restaurant.

Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

21. Tag: Viktoriafälle – Livingstone - Abreise



Mit der Kazungula-Fähre fahren Sie am Morgen zurück nach Livingstone, wo diese abwechslungsreiche Reise endet.